

Fragen zum Start der Imkerei, die sich ein jeder im Vorfeld stellen sollte:

- **Warum möchte ich Imker werden?**
Ich habe Interesse an Bienen, der Natur, Arterhaltung oder Umweltschutz. Finanzielle Überlegungen sollten nicht im Vordergrund stehen.
- **Möchte ich einen Imkerkurs besuchen?**
Imkerkurse sind sinnvoll und werden in der Nähe in Heidelberg und in Ludwigshafen angeboten. Die Dauer ist ca. 4 Samstage.
- **Habe ich die Zeit mich um meine Bienen zu kümmern?**
Bienen sind Tiere und man muss sich um diese kümmern. Das heißt, man sollte sich die Frage stellen, ob man die Zeit aufbringen will und kann. Wenn man ein wenig Erfahrung hat, dann wird man von März bis Juli alle 7- 10 Tage einmal am Bienenstand vorbeischaun müssen, um die Völker durchzusehen. Pro Volk dauert dies zwischen 5min und 15min. Honigernte dauert länger und wird früh morgens oder spät abends durchgeführt.
- **Habe ich einen Stellplatz?**
Liegt meine Wohnung in einem Mischgebiet und nicht in einem reinen Wohngebiet?
Ist mein Garten groß genug? Pro Volk etwa 100m²
Gibt es eine Hecke oder einen Sichtschutzzaun zum Nachbarn ca. 2m hoch?
Das Flugloch zeigt nicht zum Nachbarn oder ist weit genug von der Grundstücksgrenze weg.
Alternativ habe ich ein Grundstück außerhalb der Ortschaft oder einen Platz in einer Kleingartenanlage?
Ein Stellplatz sollte gut zugänglich und die Beuten von der Rückseite bearbeitbar sein. Auf keinen Fall nur von der Frontseite.
Garagendächer und Dächer von Häusern kommen nur dann in Frage, wenn ich mit ca. 30kg Honig oder Equipment frei zugänglich und gut arbeiten kann. Eine Anlegeleiter ist nicht geeignet als Zugangsweg. Auch Baumhäuser als Bienenstand sind weniger geeignet.
- **Habe ich Platz zum Schleudern und für Equipment?**
Am Anfang reicht die Küche aber mit mehreren Völkern steigt der Platzbedarf.
Entdeckelungsgeschirr, Gläser, Honigeimer, Schleuder, Siebe usw. wo stelle ich diese hin?
Mit 5-6 Völkern kommt man schnell auf den Platzbedarf einer halben Garage.
- **Was sagt der Vermieter und die Hausordnung?**
- **Was sagt die Nachbarschaft?**
Ich habe mit meinem Nachbarn gesprochen. Es liegt keine Allergie vor. Es wird keine Wäsche im Garten getrocknet im Umkreis von 100m.
- **Habe ich Geld für dieses Hobby?**
Zw. 500€ Minimum zum Start bis 2000€ Anfangsinvestition. Mit steigender Anzahl Völker ändert sich auch der Bedarf an Equipment. Bei 10-15 Völkern kann man umgerechnet mit ca. 1000€ pro Volk (für Schleuderraum, Schleuder, Platz für Honig (Honigraum), weiteres Equipment...) rechnen.

- **Wann starte ich mit der Bienenhaltung?**

Ich besuche zur Vorbereitung Imkerkurse im Winter und zeitigen Frühjahr und starte idealerweise im Frühjahr (März bis April) mit der Bienenhaltung.

Mit Ablegern ist auch ein Start bis Anfang Juni möglich. Die Honigernte beginnt dann erst im Folgejahr.

- **Wo bekomme ich meine Utensilien her?**

Möchte ich regional vor Ort einkaufen oder bestelle ich beim Onlinehandel?

- **Beuten?**

Möchte ich Beuten kaufen oder selbst bauen?

Beim Selbstbau: Gehe ich gerne mit Holz um und bin ich bereit Beutenstandarts einzuhalten? Eigene Ideen und Selbstverwirklichung sind gut. Nur Beutenteile im Eigenbau sollten kompatibel sein.

- **Wie finde ich einen Ansprechpartner für Anfänger im Verein?**

Obleute für Jungimker gibt es im Verein auf der Homepage.

„Alt“-Imker die mit Rat und Tat zur Seite stehen (Imker-Patenschaft)

- **Wo kann ich Bienenvölker kaufen?**

Bienenvölker kann man leider recht einfach kaufen. Im Internet und Imkerfachzeitschriften (z.B. Biene & Natur) bieten viele Imker Bienenvölker zum Verkauf an. **Aber** hierbei gilt folgendes zu beachten: **Bienenvölker kauft man nur mit aktuellem Gesundheitszeugnis.** Beachtet man dies nicht, kann man recht schnell Krankheiten verschleppen und am neuen Aufstellplatz diese verbreiten. Zudem begeht man eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld verbunden ist.

Eine **bessere Alternative** ist der Vorzug der Vereinsmitgliedschaft: Einfach die Vereinskollegen ansprechen, die wissen meist wo man Völker beziehen kann, oder haben vielleicht selbst noch einen Ableger den sie herausgeben.